



# Sammlung Theaterzettel

## Der Jakobiner

Elmendorff, Karl

1941-11-13

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Donnerstag 13. November  
~~Mittwoch, den 15. Oktober 1941~~

Vorstellung Nr. 73

Miete G Nr. 5  
I. Sondermiete G Nr. 3

## Der Jakobiner

Oper in drei Aufzügen

Text von Marie Cervinkova-Kiegrova

Deutsche Uebersetzung von Pavel Ludikar und Ilse von Kinesch-Hellmich

Musik von

Anton Dvořák

Musikalische Leitung: Karl Elmendorff — Spielleitung: Erich Kronen

Bühnenbilder: Helmut Röholdt

### Personen:

Graf Wilhelm von Harrasow, ehemaliger General . . . . .	Heinrich Hölzlin
Gottfried, sein Sohn . . . . .	Theo Lienhard
Rudolf, sein Neffe . . . . .	Hans Schweska
Julia, Gottfrieds Frau . . . . .	Käthe Dietrich
Philipp, Burgvogt des Grafen . . . . .	Hans Paweletz
Georg, ein Bursche aus der Stadt . . . . .	Hans Toksdorf
Venda, Lehrer und Komponist . . . . .	Fritz Bartling
Terinka, seine Tochter . . . . .	Grete Scheibenhöfer
Lotte, alte Beschließerin im Schloß . . . . .	Nora Landerich ✓

Bürger, Bürgerinnen, Stadtjugend, Schulkinder

Musiker, Wache, Diener, Landleute

Ort der Handlung:

Eine Kleinstadt in Böhmen zur Zeit der französischen Revolution 1793

Im dritten Akt: Polka, getanzt von Herta Bolke, Ferdinand Eberhart und allen

Damen der Tanzgruppe

Chöre: Karl Klauß - Tanzltg.: Wera Donalies - Techn. Einrichtung: Walter Schade

Spielwart: Anton Schrammel

Pause nach dem 1. und 2. Akt

Anfang 18 Uhr

Kassenöffnung 17.30 Uhr

Ende etwa 20.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.